

Geld für therapeutisches Wasserbett

ESB-Studenten übergeben Scheck an die Bruderhaus-Diakonie für die Behindertenhilfe

Dieser Tage haben fünf ESB-Studentinnen der Bruderhaus-Diakonie Reutlingen im Rahmen einer schönen Weihnachtsfeier einen Spendenscheck in Höhe von 1000 Euro übergeben, heißt es in einer Mitteilung.

Reutlingen. Den nassgrauen Adventsbeginn mit Aktionen für einen guten Zweck zu verzaubern – das hatte sich das fünfköpfige Studierendenteam aus der Vorlesung „Eventmanagement“ von Prof. Kristina Steinbiss an der ESB Business School an der Hochschule Reutlingen vorgenommen. Und es ist ihnen sehr gut gelungen.

Für die Bruderhaus-Diakonie in Reutlingen sammelten die Studentinnen von Ende November bis Mitte Dezember Geld, das den Bewohnern der Behindertenhilfe zugute kommen wird. Das konkrete Ziel: genug Spenden sammeln, damit ein therapeutisches Wasserbett für schwer körperlich und geistig Behinderte, die im Bruderhaus wohnen und betreut werden, angeschafft werden kann.

Bernd Nikoleit von der Behindertenhilfe der Bruderhaus-Diakonie erklärte die Bedeutung dieser Therapiemöglichkeit: „Stellen Sie sich vor, Sie könnten nicht gehen, Sie wären Ihr Leben lang auf einen Rollstuhl angewiesen, stellen Sie sich vor, dass Ihr Körper sich zunehmend verspannt, stellen sie sich



Bei der Scheckübergabe (von links) Ramona Völz, Nina Reinhardt und Bernd Nikoleit.

Foto: Privat

vor, ein Leben lang auf Hilfe Anderer angewiesen zu sein. Stellen Sie sich dann aber vor, die Möglichkeit zu erhalten, in einem beheizten therapeutischen Wasserbett zu liegen, um sich bei Klangerlebnissen, Musik und Farbenprojektionen zu entspannen – das ist einer der Gründe, warum wir uns über Spenden für

diesen Personenkreis freuen.“ Zwei Aktionen hatte das Team – Julia Zentner, Romina Pährisch, Ramona Völz, Nina Reinhardt und Sandra Oexle – auf die Beine gestellt: Vom 23. bis 27. November. verkauften die Studentinnen Lose auf dem Campus. Der glückliche Gewinner freute sich über einen Universal-

Gutschein über 60 Euro (in jedem beliebigen Geschäft einlösbar) und alle Einnahmen aus dem Verkauf der Ein-Euro-Lose flossen direkt in das Projekt. Bei dieser ersten Aktion kamen bereits 470 Euro zusammen. Als zweites organisierten die ESB-Engel einen Glühweinverkauf, ebenfalls auf dem Hochschulcampus. Bei

kaltm und regnerischem Wetter war der Glühwein in der Mittagspause bei den Studenten durchaus gefragt, so dass mit beiden Aktionen eine Summe von über 1000 Euro zusammen kam.

Dieser Tage wurde der Scheck im Rahmen einer Weihnachtsfeier mit den Bewohnern des Wohnheims der Bruderhaus-Diakonie feierlich übergeben. Am Klavier stimmungsvoll untermalt wurde die Feier von Marc Sinsger von der Reutlinger Musikschule und Dorothee Lorch.

Die Organisatorinnen bedanken sich herzlich bei den Bäckereien List, Berger, Sommer und Back Werk, die die Feier mit großzügigen Spenden unterstützen, ebenso wie bei der Buchhandlung Osiander.

Unter dem Namen „ESB hilft“ ist geplant, in den nächsten Semestern weitere ähnliche Aktionen folgen zu lassen. Bernd Nikoleit von der Bruderhaus-Diakonie unterstrich die Bedeutung sozialen Engagements auch im Wirtschaftsstudium, denn „nicht das ausschließliche wirtschaftliche Wissen zählt, sondern auch die zukünftige soziale Kompetenz im Wirtschaftsleben“.

Mit ihrer Aktion haben die Studentinnen bewiesen, dass es gerade in Zeiten von Krise und leeren Kassen eine wichtige und gute Sache ist, sich mit sozialen Fragen beschäftigen und echte Hilfen anzubieten. Auf diese Weise ließen sie, so Nikoleit, auch „die Allgemeinheit wissen, dass es da noch Menschen gibt die Unterstützung benötigen“.